

Einladung zum Workshop

Sie möchten Ihren Handwerksbetrieb organisatorisch optimieren und mehr Flexibilität im Tagesgeschäft erreichen?

Machen Sie sich Gedanken, wie sie dafür das vorhandene Wissen in Ihrem Betrieb erhalten und weiter ausbauen können?

Was nutzt in diesem Zusammenhang der Umgang mit der Datenwolke einem kleineren Betrieb?

Interessieren Sie sich darüber hinaus für das Thema Online Marketing?

Dann nutzen Sie gern die Gelegenheit in all diese Themen „hereinzuschnuppern“:

Wir möchten Sie herzlich zum Workshop

„Handwerksbetrieb 2.0 – Wissen, Organisation und Zufriedenheit als Erfolgsfaktoren im Betrieb“ einladen, den wir als Technologie-Transfer Stelle der Handwerkskammer Hannover in Kooperation mit der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld durchführen.

Wir freuen uns, Sie am **25. September im Rathaus der Stadt Lügde** zu begrüßen!

Die Veranstaltung findet im Rahmen von ZEUPRO – einem Projekt der bundesweiten Initiative „Fit für den Wissenswettbewerb“ statt, das über das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem angehängten Einladungsschreiben, mit dem Sie sich auch anmelden können.

Mit freundlichen Grüßen

Benita v. Steinaecker
Beauftragte für Innovation und Technologie (BIT)

04. Oktober 2012

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: BvS

Ansprechpartner:
Benita von Steinaecker

Tel 05131 70 07 - 798
Fax 05131 70 07 - 280

b.vonsteinaecker@fbz-garbsen.de
Förderungs- und Bildungszentrum
der Handwerkskammer Hannover
Seeweg 4
30827 Garbsen
info@fbz-garbsen.de
www.hwk-hannover.de

Präsident:
Walter Heitmüller

Hauptgeschäftsführer:
Jans-Paul Ernsting

Hannoversche Volksbank
BLZ 251 900 01
Konto 13 405 800
IBAN DE 63 2519 0001 0013 4058 00
BIC (Swift-Code) VOHADE2HXXX

Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Konto 865 770
IBAN DE 57 2505 0180 0000 8657 70
BIC (Swift-Code) SPKHDE2HXXX

EINLADUNG zum Workshop**Handwerksbetrieb 2.0****Wissen, Organisation und Zufriedenheit als Erfolgsfaktoren im Betrieb**

Welche Möglichkeiten gibt es, einen Betrieb modern und fortschrittlich aufzustellen? Diese Leitfrage liegt dem Workshop zugrunde. Entscheidende Hebel für entsprechende Maßnahmen der Organisationsoptimierung liegen in den Feldern Ablauf- und Schnittstellengestaltung, Wissensmanagement und Motivation – von Kunden sowie von Mitarbeitern.

Die Umsetzung der Betriebsorganisation in angemessene Software- und Dokumentationsabläufe ist dabei ein wichtiger Punkt. Schlagworte für die Anwendung moderner Technologien wären hier „Cloud Computing“ oder „Software as a Service“ oder auch „mobile Datenerfassung“. Auf die sich daraus ergebenden Möglichkeiten sollten auch kleine Betriebe regelmäßig einen Blick werfen.

Der Workshop bietet Ihnen dafür die Möglichkeit, und zwar in einem lockeren Rahmen mit einer Mischung von Vorträgen und Fachgesprächen. Es bleibt dabei ausreichend Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch auch zwischen den Teilnehmern. Geplante Themenfelder sind:

Wissen managen:

- Faktor Organisation: Wie kann benötigtes Fachwissen nachhaltig aufgebaut und gesichert werden?
- Zwischen Mitarbeitermotivation und Kundenbedürfnissen: Wie bringe ich meine Mitarbeiter dazu, ihr Wissen in das betriebliche Umfeld zielgerichtet einzubringen?

Auf Kurs „online“ in die Cloud: Datenwolke = Seifenblase?

- Flexibilität durch Cloud-Anwendungen im Tagesgeschäft: Wie geht das?
- Beispiele für typische betriebliche Anwendungen aus der Cloud: Welche Anwendungen kann ein Betrieb schon online ausführen und was muss er dabei beachten?
- Safety First: Sicherheitsaspekte beim Cloud-Computing

Online- & Direct-Marketing:

- Wie stellen Sie Ihren Betrieb für Ihre Kundenzielgruppe passend dar?
- Wie kommen Ihre Werbemaßnahmen auch in der Online-Welt richtig zur Geltung?
- Wie informieren Sie Ihre Kunden regelmäßig über neue Produkte und Dienstleistungen?

→ ANMELDUNG

Termin: Dienstag, den 25.09.2012
Zeit: 16:00 - ca. 19:00 Uhr
Teilnahmegebühr: kostenlos

Firma: _____
Straße: _____
Plz / Ort: _____

Telefax: 0521 / 56 08 195

Ort: Rathaus der Stadt Lügde
Am Markt 1
32676 Lügde

Telefon: _____
E-Mail: _____
Wir möchten mit ___ Person/en teilnehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Henning Horstbrink, Beauftragter für Innovation und Technologie (BIT)
der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
E-Mail: henning.horstbrink@handwerk-owl.de
Telefon: 0521 / 56 08 118

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Vorlage Faktenblatt Veranstaltungen

Titel: „Handwerksbetrieb 2.0 – Wissen, Organisation und Zufriedenheit als Erfolgsfaktoren im Betrieb“

Ort: Rathaussaal, Lügde

Datum: 25. September 2012

Ziel: Durch eine gemeinsame Veranstaltung der TT-Stellen der Handwerkskammern Hannover und Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld werden Handwerksbetriebe aus zwei Kammerbezirken lokal angesprochen. Auf diese Weise sollen die Inhalte und Erfahrungen aus dem Projekt ZEUPRO transferiert werden.

Die Inhalte sind ein Mosaik unter dem Dach des Themas Wissensmanagement:

1. Einführung in das Thema Wissensmanagement
2. Auf Kurs „online“ in die Cloud: Datenwolke = Seifenblase?
3. Online- & Direct-Marketing

Vorgehen:

Wie für die Veranstaltungen der 360°-Reihe werden Betriebe lokal um den Veranstaltungsort per E-Mail angeschrieben und eingeladen. Die Abstimmung der Vortragsinhalte, die jeweils aus vorhandenen Projekt-Veranstaltungskonzepten bestehen, werden aufeinander angepasst und dann gemeinsam in Lügde mit den anwesenden Betrieben präsentiert und diskutiert.

Erfahrung:

Die Mischung der Themen wird positiv aufgenommen. Durch die kleine Runde von 7 Betrieben entsteht schnell ein offenes Klima und viele beteiligen sich an der Diskussion. Gerade die Berichte über Good-Practice-Beispiele aus dem Projekt, konkrete Umsetzungen einzelner Instrumente vor allem im Marketing-Bereich findet gute Resonanz .

Ausblick/Schlussfolgerung:

Durch die Zusammenarbeit von mehreren BIT aus unterschiedlichen Kammern konnten neue Verknüpfungen und so auch jeweils neue Lösungsansätze präsentiert werden. Das Prinzip der 360°-Veranstaltungen gelingt auch mit einer Mischung von Themen und Referenten, wenn die Teilnehmer entsprechend mit einbezogen werden.

Vorlage Faktenblatt Veranstaltungen

Anhang

- Pressemitteilung
- Flyer
- Vorträge